



Elternnachmittag zukünftiger Erstklässler:innen im Schj. 2025/2026

24.03.2025 ab 17.00 Uhr

Bültmannshofschule

Herzlich Willkommen!

Themen des Elternnachmittages am 24.03.2025

- Auf dem Weg zur Klassenbildung
- Vorankündigungen aus dem Ganzttag
- Termine
- Erste Anschaffungen und weitere zu beachtende Bestimmungen
 - Finanzielle Unterstützungsangebote
- Schulfähigkeitsprofil
- Vorläuferfähigkeiten Deutsch und Mathematik lt. Lehrplan
- „Harmonisierung“ Übergang von der Kita zur Bültmannshofschule
- Erziehungsvereinbarungen an der Bültmannshofschule
- Rund um den Schulweg



Auf dem Weg zur Klassenbildung

- Bildung von drei Klassen, zurzeit 73 Anmeldungen ...
- Lt. Ausbildungsordnung Grundschule:
 - gleichmäßige Verteilung von Jungen und Mädchen
 - gleichmäßige Verteilung von Kindern mit und ohne Migrationshintergrund
 - gleichmäßige Verteilung von Mädchen und Jungen mit Migrationshintergrund
- Schulwege
- Anmeldungen zu unterschiedlichen Klassen-Organisationsformen (offener / rhythmisierter geb. Ganztage / VÜM / nach Hause-Gänger:in)
- Nennung **eines** Wunschpartners / einer Wunschpartner:in



Vorankündigungen aus dem Ganzttag

- Teilnahme an Ferienspielen ab 01.08.2025
- Öffnungszeiten
- Abholberechtigungen
- Wahlzettel
- Fragen zum offenen und gebundenen Ganzttag im Anschluss möglich bei Fr. Bach,
- E-Mail-Adresse: ogs-bueltmannshofschule@awo-bielefeld.org



Termine

- Mittwoch, 25.06.2025: 8:15 - 9:45 Uhr – Schulspiel für alle zuk. Schulkinder
- Montag, 07.07.2025: 17 Uhr: zweites Elterntreffen im Forum der Schule
- Mittwoch, 27.08.2025: 18:00 Uhr Einschulungsgebet
- Donnerstag, 28.08.2025: gestaffelte Einschulungen im Forum (8:30 Uhr/ 9:15 Uhr/ 10:00 Uhr); Dauer ca. 90 Minuten
- Freitag, 29.08.- Freitag, 05.09.2025: Unterricht von 8.00 – 11.30 Uhr, Teilnahme am Ganzttag / VÜM möglich; Abfrage erfolgt



Termine

- **Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2025/26 :**
 - Montag, 16.02.2026 (Rosenmontag)
 - Freitag, 15.05.2026 (Brückentag nach Christi Himmelfahrt)
 - Freitag, 05.06.2026 (Brückentag nach Fronleichnam)



Finanzielle Unterstützungsangebote

Bei BuT-Berechtigung / Eigenanteil / Material:

- Bzgl. der Lernmittelfreiheit seit dem Schuljahr 2011/12 gilt durch Einführung der „Bildung und Teilhabe-Regelungen“ nach § 28 Abs. 3 SGB II folgende Regelung:
- *Es wird ein persönlicher Schulbedarf von insgesamt 195 Euro im Kalenderjahr 2025 anerkannt, und zwar 130 Euro (Auszahlung im August) für das erste Schulhalbjahr und 65 Euro (Auszahlung im Februar) für das zweite Schulhalbjahr.*
- *Der persönliche Schulbedarf wird jährlich mit dem gleichen Prozentwert wie der Regelbedarf erhöht. Zum persönlichen Schulbedarf gehören u. a. auch Schulbücher und Kopiergeld.*
- *Die Leistungen werden nur gewährt, wenn die SuS zum jeweiligen Stichtag tatsächlich hilfebedürftig sind (SGB-II-Empfänger erhalten den Zuschuss automatisch, Empfänger z.B. von Wohngeld oder Kinderzuschlag nach dem Kindergeldgesetz nur auf Antrag).*
- *Mit diesem Zuschuss ist damit der zu leistende Eigenanteil abgegolten.*
- Evtl. einmalige finanzielle Unterstützung bei Erstausrüstung zum Schulbeginn; Schulbescheinigung in der Postmappe hinterlegt für alle Kinder der Schule



Finanzielle Unterstützungsangebote

Bei BuT-Berechtigung / Teilnahme am Ganzttag u. Mittagessen / Ausflüge :

- Teilnahme am Ganzttag: auf Antrag finanzielle Unterstützung bei Teilnahmegebühren und Verpflegung im Ganzttag
- Abrechnung von Ausflügen, Klassenfahrten ... über die Bildungskarte

Weitere Details zur Unterstützung sind den Aushängen zu entnehmen

- weitere Rückfragen bei den Schulsozialarbeiterinnen Fr. Burgdorf und Fr. Trockel (Schulsozialarbeiterinnen der Bültmannshofschule)
Telefonnummer und E-Mail-Adressen im Schulbüro erfragen
- **Schulkramkiste:** Ausgabestellen und Ausgabetermine der Schulkramkiste – Details sind auf der Homepage der Schule zu finden



Erste Anschaffungen und weitere zu beachtende Bestimmungen

- Anschaffungen der Familien (sog. Eigenanteil)

Zebra Buchstabenheft plus in Grundschrift ISBN: 978-3-12-270914-3 22,50 €

Es muss darauf geachtet werden, dass das Buch am 1. Schultag nach den Sommerferien zur Verfügung steht.

Auch Bürgergeld-Empfänger und Besitzer des Bielefeld-Passes müssen dieses Buch selbst kaufen!

Vom Eigenanteil sind nur SGB XII – Empfänger befreit.

Leistungsempfänger/-innen nach Asylbewerberleistungsgesetz bzw. nach SGB-VIII sowie Empfangsberechtigte von Leistungen nach Bildung und Teilhabe wenden sich an die für sie zuständige Stelle im Amt für soziale Leistungen bzw. Jugendamt, um einen Zuschuss zu erhalten, der u.a. zur Deckung der Eigenanteile für Schulbücher vorgesehen ist.

- Belehrung über den Infektionsschutz (siehe gelbe Postmappe)
- Notfallkontakte (siehe gelbe Postmappe) – Abgabe des unteren Abschnitts bis Ende Mai in der Schule



Schulfähigkeitsprofil

- Grob- und Feinmotorik
- Wahrnehmung
- Konzentration und Lernverhalten



Schulfähigkeitsprofil

Vorwort

Sie können Ihr Kind in der Entwicklung eines positiven Selbstwertgefühls unterstützen, indem es

- sich zu Hause sicher und angenommen fühlt
- vielfältige Anregungen erfährt
- gelernt hat, sich an Regeln zu halten und Interessen anderer zu berücksichtigen
- erfährt, dass ihm auch Grenzen gesetzt werden.

Für eine gut entwickelte Schulfähigkeit ist Ihre elterliche Erziehung wichtig!

Schulfähigkeitsprofil

Grob- und Feinmotorik

Die Entwicklung der Grob- und Feinmotorik stellt eine bedeutsame Grundlage für die Konzentration, Wahrnehmung und Orientierung dar. Sie können Ihr Kind darin unterstützen durch

- Förderung der Selbstständigkeit im An- und Ausziehen
- Möglichkeiten zum Spielen, Rennen, Klettern, Toben, sich bewegen lassen im Freien (Koordination von Bewegungen)
- Fahrrad, Roller fahren lassen
- Schleife binden und Perlen aufziehen üben
- Gelegenheiten bieten, um mit verschiedenen Stiften umzugehen und diese nutzen können (malen, ausmalen, Linien nachziehen)
- Bastelanregungen für den Umgang mit Schere und Kleber bieten

Schulfähigkeitsprofil

Wahrnehmung

Die visuelle, auditive und taktile Wahrnehmung sind wichtige Voraussetzungen für einen erfolgreichen Schriftspracherwerb und Lesefertigkeiten. Ihr Kind sollte

- Formen und Farben unterscheiden
- Gegenstände nach Merkmalen sortieren
- einfache Melodien singen
- Rhythmen klatschen, Abzählreime kennen
- Formen und Materialien ertasten
- sich in seiner vertrauten Umgebung zurechtfinden
- Raumlagen unterscheiden ...können.

Schulfähigkeitsprofil

Konzentration und Lernverhalten

Sie helfen ihrem Kind im gemeinsamen Spiel, seine Konzentration und sein Lernverhalten zu fördern. Sie unterstützen Ihr Kind dabei

- sich auf vorgegebene Spiele einzulassen
- ausdauernd, anstrengungsbereit und einfallsreich zu spielen
- zu verlieren und mit Rückschlägen lernen umzugehen
- Neues auszuprobieren, lernbegierig zu sein
- verschiedene Wege zur Lösung von Aufgaben zu finden

Vorläuferfähigkeiten in Deutsch und Mathematik

(Auszug aus den neuen Lehrplänen)

2.2 Besondere Berücksichtigung der Vorläuferfähigkeiten in Deutsch und Mathematik

Unter den sogenannten Vorläuferfähigkeiten werden Fähigkeiten verstanden, die bei den Schülerinnen und Schülern schon vor Schuleintritt sehr unterschiedlich entwickelt sind, zum Beispiel aufgrund der sozialen Herkunft, Familienhintergrund, Besuch eines Kindergartens usw.

Diese Vorläuferfähigkeiten müssen in den beiden Fächern Deutsch und Mathematik zunächst aufgebaut werden, um ein erfolgreiches Weiterlernen zu gewährleisten. Sie werden in der Schule aufgenommen und individuell weiterentwickelt.

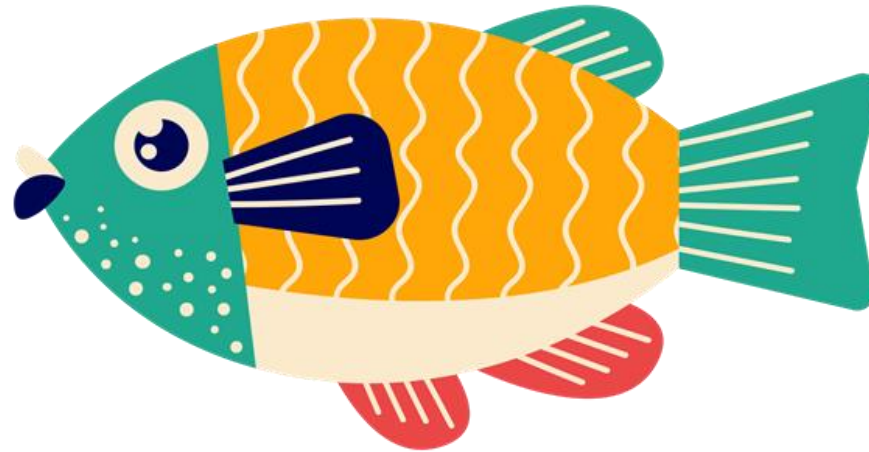
Zu Schulbeginn liegt der Fokus demnach auf der Ermittlung der Lernausgangslage.

Vorläuferfähigkeiten in Deutsch und Mathematik

Vorläuferfähigkeiten	
Deutsch	Mathematik
<ul style="list-style-type: none">✓ Pragmatische Bewusstheit: die Fähigkeit, den eigenen Sprachgebrauch in der Kommunikation mit anderen bewusst zu gestalten (z.B. auf die Verständlichkeit einer Mitteilung zu achten)✓ Syntaktische Bewusstheit: die Fähigkeit, grammatische Mittel in der gesprochenen Sprache bewusst zu nutzen (z.B. die Umstellung von Sätzen, das Erfinden von Sätzen)✓ Wortbewusstheit: die Fähigkeit, Wörter als Segmente der gesprochenen Sprache zu erkennen (z.B. einzelne Wörter aus einem Satz herauslösen)✓ Phonologische Bewusstheit: die Fähigkeit, die lautliche Struktur der gesprochenen Sprache wahrzunehmen (z.B. Reimen, Lautanalyse „Kommt ein f in Affe vor?“, Lautmanipulation wie etwa im Lied „Auf der Mauer, auf der Lauer“)	<ul style="list-style-type: none">✓ Mathematik im Alltag entdecken und erforschen✓ Mathematische Situationen darstellen und darüber sprechen✓ Kreativ sein und Probleme mithilfe der Mathematik lösen sowie✓ Anzahlen bis 4 simultan erfassen✓ Unstrukturierte Anzahlen durch Abzählen ermitteln✓ Mengen vergleichen (mehr, weniger, größer, kleiner, gleich)✓ Zahlenwortreihe bis 10 vorwärts aufsagen, den Richtungsbegriff rückwärts erkennen✓ Räumliche Beziehungen benennen (u.a. oben, unten, vorne, hinten)✓ Unterschiede oder Ähnlichkeiten wahrnehmen, klassifizieren, sortieren, Muster erkennen✓ Einfache geometrische Formen (Kreis, Dreieck, Viereck) erkennen✓ Teilfiguren in einem komplexen Hintergrund erkennen und isolieren (Figur-Grund-Wahrnehmung) sowie✓ Seheindrücke und Handbewegungen koordinieren (Auge-Hand-Koordination)

Vorschulprojekt „Der Regenbogenfisch“ – Fr. Erdem

Harmonisierung des Übergangs von der KiTa in die Bültmannshofschule
Projekt mit unseren Schulanfänger*innen



Vorschulprojekt „Der Regenbogenfisch“

Harmonisierung des Übergangs von der KiTa in die Bültmannshofschule



Vorläuferfähigkeiten bis zur Einschulung:

Deutsch	Mathematik
Pragmatische Bewusstheit (die Fähigkeit, den eigenen Sprachgebrauch in der Kommunikation mit anderen bewusst zu gestalten, z.B. auf die Verständlichkeit einer Mitteilung zu achten)	Mathematische Situationen darstellen und darüber sprechen
Syntaktische Bewusstheit (die Fähigkeit, grammatische Mittel in der gesprochenen Sprache bewusst zu nutzen, z. B. die Umstellung von Sätzen, das Erfinden von Sätzen)	Kreativ sein und Probleme mithilfe der Mathematik lösen
Wortbewusstheit (die Fähigkeit, Wörter als Segmente der gesprochenen Sprache zu erkennen, z. B. einzelne Wörter aus einem Satz herauslösen)	Anzahlen bis 4 simultan erfassen; Unstrukturierte Anzahlen durch Abzählen ermitteln
phonologische Bewusstheit (die Fähigkeit, die lautliche Struktur der gesprochenen Sprache wahrzunehmen, z. B. Reimen, Lautanalyse „Kommt ein F in Affe vor?“, Lautmanipulation wie etwa im Lied „Auf der Mauer, auf der Lauer“)	Mengen vergleichen (mehr, weniger, größer, kleiner, gleich), Mengeninvarianz, Eins-zu-Eins-Zuordnung
	Zahlenwortreihe bis 10 vorwärts aufsagen, den Richtungsbegriff rückwärts erkennen
	Räumliche Beziehungen benennen (u. a. oben, unten, vorne, hinten)
	Unterschiede oder Ähnlichkeiten wahrnehmen, klassifizieren, sortieren, Muster erkennen
	Einfache geometrische Formen (Kreis, Dreieck, Viereck) erkennen
	Teilfiguren in einem komplexen Hintergrund erkennen und isolieren (Figur- Grund-Wahrnehmung)
	Seheindrücke und Handbewegungen koordinieren (Auge-Hand-Koordination)



Vorschulprojekt „Der Regenbogenfisch“ – Fr. Erdem



Erziehungsvereinbarung

- Gemeinsames „Produkt“ von Elternvertreter:innen, Lehr- und Ganztagskräften
- Überarbeitung der KsK (Klassensprecher:inkonferenz)
- Gemeinsame Verantwortung für Bildung und Erziehung
- Übernahme von Verantwortung aller Beteiligten am Erziehungs- und Bildungsprozess



Rund um den Schulweg

Elternhaltestellen



Die Elternhaltestellen befinden sich an folgenden Straßen:

- Jacob-Kaiser-Straße beidseitig
- Victor-Gollanz-Straße
- Parkplatz Wickenkamp
- Parkplatz Schüco-Arena am Almbad
- Haltepunkt Parkplatz Fachhochschule, Lampingstr., Eingang z. Rosengarten



Rund um den Schulweg

Vorteile von „Kiss and Ride“-Haltestellen:

- Gefährliche Wendemanöver im direkten Schulumfeld werden (weitestgehend) vermieden
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Gelegenheit, sich vermehrt zu Fuß im Grünen zu bewegen, Förderung der körperlichen Fitness und Aufmerksamkeit im Unterricht
- Ermutigung der Eltern, ihre Kinder gestuft selbstständig den Schulweg bewältigen zu lassen

Betriebsanleitung „Elternhaltestelle“ für Eltern wird bei der Eröffnung neuer Elternhaltestellen mit herausgegeben:

So verhalten Sie sich an der Elternhaltestelle richtig:

- Fahren Sie auf den Seitenstreifen und lassen Sie Ihre Kinder zur Gehwegseite aussteigen.
- a) Kinder steigen aus und nehmen - wenn möglich - selbstständig ihre Schulsachen aus dem Auto.
- b) Eltern helfen beim Herausnehmen der Schultaschen aber entfernen sich von ihrem Fahrzeug nicht.
- Verlassen Sie zügig den Seitenstreifen, um anderen Eltern einen Halt zu ermöglichen

Sichere Wege zur Bültmannshofschule (Schulwegplan):



Rund um den Schulweg

- Schulwege.de
- Individuelle „Gefahren“ des Weges zur Schule ermitteln
- Üben des Schulwegs
 - Perspektive des Kindes einnehmen
 - „Gefahrenstellen“ thematisieren – nicht dramatisieren
 - Blickkontakt zu anderen Verkehrsteilnehmer:innen
 - Stufenfolge:
 - Gemeinsames Abgehen des Schulweges
 - Sich durch Teile des Schulweges vom Kind führen lassen
 - Schulkind übernimmt die Führung des Schulweges ...



Fragen?

Vielen Dank für das Interesse!

Auf Wiedersehen und

Herzliche Grüße an unsere neuen Erstklässler:innen

